

Presseinformation

30. November 2015

Henkel ist Partner des 8. Deutschen Nachhaltigkeitspreises

Deutscher Nachhaltigkeitspreis würdigt Spitzenleistung

Düsseldorf – Am vergangenen Freitag wurde im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitstages zum achten Mal der Deutsche Nachhaltigkeitspreis verliehen. Henkel unterstützt als Unternehmen, das eine führende Rolle im Bereich Nachhaltigkeit einnimmt, die Veranstaltung als Partner und setzt dabei auf eine enge inhaltliche Zusammenarbeit.

Seit 2008 würdigt der Deutsche Nachhaltigkeitspreis den Einsatz von Unternehmen, die wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Verantwortung für Mensch und Umwelt verbinden. Am Wettbewerb für die Wirtschaft, der in drei Größenkategorien ausgetragen wird, beteiligten sich in diesem Jahr 500 Unternehmen. Zu den Preisträgern der Verleihung am 27. November gehörten Vaillant GmbH in der Kategorie „Deutschlands nachhaltigste Großunternehmen“, Lebensbaum/Ulrich Walter GmbH als Gewinner der Unternehmen mittlerer Größe und Bohlsener Mühle GmbH & Co. KG bei den Kleinunternehmen. Unter „Deutschlands nachhaltigsten Marken“ setzte sich VAUDE Sport GmbH & Co. KG durch.

Die Auszeichnung ist eine Initiative der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, dem Rat für Nachhaltige Entwicklung, Wirtschaftsvereinigungen, kommunalen Spitzenverbänden, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen. Zu den Jurymitgliedern gehört auch Kathrin Menges, Personalvorstand und Vorsitzende des Sustainability Council von Henkel.

Beim Deutschen Nachhaltigkeitstag gaben Experten von Henkel Einblicke in die Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens. Gemäß dem Leitgedanken „Mit weniger Ressourcen mehr erreichen“ konnten die Besucher des Henkel-Infostandes mithilfe eines webbasierten Tools ihren persönlichen CO₂-Fußabdruck errechnen.

Inwiefern kleine Firmen und Großunternehmen für ihr Nachhaltigkeitsmanagement voneinander lernen können, war das Thema des Workshops „Von Startup bis Konzern: Mitwachsendes Nachhaltigkeitsmanagement“, moderiert von Uwe Bergmann, Leiter Nachhaltigkeitsmanagement bei Henkel. „Um Nachhaltigkeit erfolgreich im Unternehmen umzusetzen, sind klar definierte Verantwortlichkeiten, Ziele und Prozesse nötig. Die Diskussion hat aber auch gezeigt, dass diese zu den Herausforderungen und der Größe der Unternehmen passen müssen, wenn wir sie in der Breite umsetzen wollen“, betonte Bergmann.

Mit der Nachhaltigkeitsstrategie „Mit weniger Ressourcen mehr erreichen“ strebt Henkel an, mehr Wert für Kunden, Verbraucher sowie die eigenen Geschäfte zu schaffen und gleichzeitig den ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. So soll bis zum Jahr 2030 die Ressourceneffizienz verdreifacht werden. Um dieses Ziel zu erreichen, arbeitet Henkel zusammen mit seinen Partnern daran, Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette voranzutreiben und bindet auch seine Mitarbeiter aktiv in die Umsetzung der Strategie ein. Vier der fünf gesetzten Zwischenziele bis 2015 – unter anderem zur Energieeffizienz oder zum Wasserverbrauch – hat das Unternehmen bereits 2014 erreicht. Das Unternehmen arbeitet an neuen Zielen für den Zeitraum 2016 bis 2020.

Umfassende Informationen zum Thema Nachhaltigkeit finden Sie unter www.henkel.de/nachhaltigkeit.

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in drei Unternehmensbereichen tätig: Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit rund 50.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2014 erzielte Henkel einen Umsatz von 16,4 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2,6 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

Kontakt	Rabea Möllers	Mareike Klein
Telefon	+49 211 797 6976	+49 211 797 9353
Telefax	+49 211 798 4040	+49 211 798 4040
E-Mail	rabea.moellers@henkel.com	mareike.klein@henkel.com

Folgen Sie uns auch auf Twitter: [@HenkelPresse](https://twitter.com/HenkelPresse)

Henkel AG & Co. KGaA